

Rostocker FC 1895 Nachwuchs

C-Junioren unterliegen im Lokalduell

Am 4. November 2018 trafen unsere C-Junioren auswärts auf den FC Hansa Rostock. Gespielt wurde auf dem neuen Kunstrasen am Volksstadion. Anstoss der Begegnung war um 11 Uhr.

Die RFC-Junioren waren von Beginn an konzentriert und defensiv sehr aufmerksam. Es gelang der Mannschaft zu Beginn die Hanseaten nicht gefährlich vor das eigene Tor kommen zu lassen. Leider wurde bei eigenem Ballbesitz bisweilen zu überhastet gespielt, so dass viele Bälle frühzeitig verloren gingen. Gelang es dem Gegner dann doch einmal hinter die Abwehr zu kommen und Torgefahr zu entwickeln, konnte das Team gemeinsam den Gegentreffer verhindern. Bis zur Pause wurde mit guter Defensivarbeit und ein wenig Glück, das torlose Remis gehalten. Im zweiten Abschnitt entwickelten die Gastgeber, nach drei Wechseln, noch mehr Druck auf das RFC-Gehäuse und so gingen die Gastgeber nach einem Doppelschlag innerhalb von drei Minuten in Führung. Zweimal wurde die RFC Defensive mit dem gleichen Spielzug ausgespielt, so dass der Angreifer keine Mühe mehr hatte, den Ball ins Tor zu befördern. Nun rollte ein Angriff nach dem anderen auf das Gästetor, so dass weitere Treffer die Folge waren. Die einzige nennenswerte Chance der Gäste wurde auf der Torlinie geklärt. Bei den Gegentoren machten wir es dem Gegner relativ einfach, wenn gleich das Ergebnis von 6:0 am Ende natürlich völlig verdient war. Im ersten Abschnitt wurden viele Dinge defensiv sehr gut umgesetzt. Als dann die Kraft und Konzentration nachliess, hatte der FC Hansa den Raum um die Tore herauszuspielen und zu erzielen.

"In der ersten Halbzeit machten wir defensiv ein gutes Spiel, konnten aber zu wenig Entlastung schaffen. Mit den Wechseln auf Seiten des FC Hansa in der Halbzeit, konnte der Gegner im zweiten Abschnitt mehr Druck entwickeln und nutzte die, aufgrund nachlassender Konzentration, entstehenden Freiräume für sechs Treffer. Wir lernen auch aus diesem Spiel und nehmen eine gute erste Halbzeit mit in die neue Trainingswoche." fasste Trainer Christian Blanck die Partie zusammen.

Aufstellung: Leopold - Sebastian, Florenz, Jan-Willem, Boris - Elias, Jonas - Dominic, Maxi, Ramtin - Abdullah

eingewechselt wurden: Alex, Matteo, Vincent, Robert

